



(Phot. Senneke)

Der deutsche und Europameister im Brustschwimmen Erich Rademacher

# DEUTSCHLAND UND DIE *Olympischen Spiele 1928*

Von Dr. CARL DIEM

Generalsekretär des Deutschen Reichsausschusses für Leibesübungen

**D**er deutsche Sport rüstet sich zur Teilnahme an den Internationalen Spielen in Amsterdam. Es sind die IX. der Zeitrechnung des Internationalen Olympischen Komitees. Dieses im Jahre 1895 unter Führung eines geistvollen Franzosen, des gewissermaßen im olympischen Ruhestand lebenden Pierre de Coubertin, in der Sorbonne zu Paris gegründete Komitee beschloß, olympische Spiele der Neuzeit einzuführen. Sie sollten,

wie im klassischen Altertum, alle vier Jahre stattfinden und im Lande des Ursprungs dieser Spiele ihren Anfang nehmen. Man legte das erste Spiel 1896 nach Athen, denn das alte Olympia war nur noch ein Trümmerhaufen, wengleich von deutscher Wissenschaft mit deutschem Gelde wieder ausgegraben. Der Mangel an Verkehrswegen, die Versumpfung des ehemals schönen Alphaistales machte ein Wiederaufleben der ursprünglichen Kultstätte unmöglich.